

pro mente tirol
Symposium

**Raum für Kinder und Jugendliche
mit psychischen Problemen**

Entwicklung · Wachstum · Unterstützung

Donnerstag, 13. Februar 2014

13.30 bis 22 Uhr

Freitag, 14. Februar 2014

8.30 bis 13 Uhr

Congress Innsbruck

Donnerstag: Saal Innsbruck

Donnerstag abends und Freitag: Orangerie

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir alle wünschen uns ein unbeschwertes Aufwachsen für unseren Nachwuchs – in körperlicher und psychischer Hinsicht. Jedoch ist die Realität oft eine andere. Wenn wir die Datenlage ernst nehmen, leiden immer mehr Kinder und Jugendliche unter Depressionen, Ängsten und anderen psychischen Symptomen, sind von Stress und Konflikten in der Schule geplagt, durch Streit, Schwierigkeiten, Trennung im Elternhaus belastet usw. Was brauchen Eltern, ÄrztInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen und andere Betreuungspersonen, um Belastungen abzufangen, Kinder in ihrer gesunden Entwicklung zu fördern bzw. ihre Gesundheit nach einer Erkrankung wieder herzustellen? Gibt es die dafür notwendigen *Räume*, die Kinder und Jugendliche zur Entwicklung und zum Wachstum benötigen? Haben wir in Tirol ein adäquates Angebot, um Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen bestmöglich betreuen zu können? Was brauchen die Professionellen an beruflichen Rahmenbedingungen, an Auftragsicherheit, an Kooperation und Vernetzung, um Kinder und ihre Bezugspersonen in zeitgemäßer Qualität unterstützen zu können?

Die *pro mente tirol* bietet mit ihrer therapeutischen Jugendwohneinrichtung *Space* bis zu 13 Kindern und Jugendlichen einen *Raum* zur persönlichen Entwicklung. Dabei erhalten sie Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team. Im Rahmen eines längeren Projektes

haben die Jugendlichen im *Space* zusammen mit Innsbrucker Musikgruppen musikalische Texte und Lieder gestaltet. Die daraus entstandene CD ist Bestandteil des neuen Folders; und wir dürfen Ihnen beides im Rahmen der Veranstaltung – am Abend – präsentieren.

Das Symposium soll Anlass zur Vernetzung sein und dem fachlichen und persönlichen Austausch dienen. Der aktuellen und notwendigen Diskussion zur Verbesserung der Versorgungslage von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Beeinträchtigungen soll ein öffentlicher und verbindender *Raum* gegeben werden. Die weitere Sensibilisierung für das wichtige Thema, eine Bestandaufnahme der aktuellen Situation sowie das Festmachen von zielführenden Entwicklungstendenzen sind Ziele dieser Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Univ.Prof. Dr. Hartmann Hinterhuber
Präsident

Univ.Prof. Dr. Ullrich Meise
Vorstandsmitglied

Prim. Dr. Harald Meller
Direktor

Dr.ⁱⁿ Karin Lugger-Willis
Public Relations

Programm

Donnerstag, 13.2.2014

13.30 Uhr **Ankommen**

14.00 Uhr **Begrüßung und Moderation**

*Dir. Prim. Dr. Harald Meller &
Dr.ⁱⁿ Karin Lugger-Willis*

14.15 Uhr **Einführung und Begrüßung der Vortragenden**

Univ.Prof. Dr. Hartmann Hinterhuber

Hauptvortrag I

„Facetten der Persönlichkeit bei Jugendlichen“

*Dir. Univ.Prof. Dr.ⁱⁿ Kathrin Sevecke
Univ.-Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie, Innsbruck*

15.15 Uhr **Pause**

15.45 Uhr **Begrüßung der Vortragenden**

*Dr.ⁱⁿ Silvia Trattinig, Leiterin der
Therapeutischen Jugendwohngemeinschaft
SPACE*

Hauptvortrag II

**„Baustelle Adoleszenz“
Vulnerabilität, Risiken und Chancen im
jugendlichen Entwicklungsraum**

*Dr.ⁱⁿ Barbara Burian-Langegger
Psychotherapeutin und Kinderärztin
Leiterin Institut für Erziehungshilfe –
Child Guidance Clinic bis 2012, Wien
KIP Lehrtherapeutin, Freie Praxis Wien*

16.45 Uhr **Pause**

17.00 Uhr **Einführung und Begrüßung des Vortragenden**

Univ.Prof. Dr. Ullrich Meise

Impulsvortrag

**„Psychische Störungen im Kindes- und
Jugendalter: überschätzt oder unterdia-
gnostiziert?“**

OA Dr. Martin Fuchs

*Univ.-Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie, Innsbruck*

17.30 Uhr **„Raum für Impulse“**

Forumsdiskussion

LRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christine Baur, Land Tirol

LR Univ.Prof. DI Dr. Bernhard Tilg, Land Tirol

Dir. Univ.Prof. Dr.ⁱⁿ Kathrin Sevecke,

*Univ.-Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie*

Roland Leopold, Leiter der Abteilung
nicht ärztlicher Vertragspartner der TGKK

Mag.^a Christine Müllner-Lacher,

Patientenanwältin-Vertretungsnetz

Lorenz Kerer, Menschenrechtskommission
der Volksanwaltschaft,

Dr.ⁱⁿ Melanie Madlung, Psychotherapeutin –
Psychoanalytikerin, 2. Vorsitzende des TLP

Silvia Winkler, Peer-Beraterin, PSP

KlientInnen

18.30 Uhr **Pause – Aperitif** im Restaurant Archiv

19.00 Uhr **SPACE**

**Präsentation Folder & Musikprojekt
der Therapeutischen Jugendwohn-
gemeinschaft durch Mitwirkende und
MitarbeiterInnen**

Konzert der Bands

**woXang, All That's Left, Blushing Melons
mit Pause und Buffet**

Programm

Freitag, 14.2.2014

08.30 Uhr **Ankommen**

09.00 Uhr **Impulsreferat**

...Schmerz im Herz...

Therapeutisches Arbeiten im Alltagskontext

Dr.ⁱⁿ Silvia Trattnig, Leiterin der
Therapeutischen Jugendwohngemeinschaft SPACE

10.00 Uhr **Pause**

10.20 Uhr **Workshops**

S Subtypisierung antisozialen Verhaltens bei Jugendlichen

Dir. Univ.Prof. Dr.ⁱⁿ Kathrin Sevecke

**P „Baustelle Adoleszenz“
Vulnerabilität, Risiken und Chancen im
jugendlichen Entwicklungsraum**

Dr.ⁱⁿ Barbara Burian-Langegger

**A Perspektive Kinderpsychologie
Prävention – Diagnostik – Behandlung**

Mag. Gerhard Nosko,
Leiter der Kinder- und Entwicklungspsychologischen Praxis TAKTIK, Innsbruck,
Sprecher der Kinder-, Jugend- und FamilienpsychologInnen Tirol, BÖP,
Psychologe an der Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen

Dr.ⁱⁿ Barbara Fussenegger

Stellv. Sprecherin der Kinder-, Jugend- und FamilienpsychologInnen Tirol, BÖP,
Psychologin, Psychotherapeutin an der Kinderklinik Innsbruck

C Eltern mit psychischen Erkrankungen – was brauchen ihre Kinder im Alltag?

DSAⁱⁿ Adelheid Elvin-Aull, GF Heilpädagogische Familien, Innsbruck

**E ...Schmerz im Herz...
Therapeutisches Arbeiten im Alltagskontext**

Dr.ⁱⁿ Silvia Trattnig

12.00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**



Anmeldung

Anmeldung erbeten an: office@promente-tirol.at

Die Teilnehmerzahl ist aus räumlichen Gründen begrenzt. Die Anmeldung erfolgt nach Eingangsdatum. Aus organisatorischen Gründen möchten wir Sie bitten, Ihren gewünschten Workshop bei der Anmeldung anzugeben.

Das Symposium findet bei freiem Eintritt statt. Programmänderungen bleiben vorbehalten. Der Zugang zur Orangerie ist barrierefrei.

Veranstalter

pro mente tirol

Karl-Schönherr-Str. 3 · 6020 Innsbruck

Tel.: 0512 / 58 51 29 · office@promente-tirol.at

www.promente-tirol.at